VEREINIGUNG ZÜRCHER FILM- UND VIDEO-AMATEURE



Mitglied: swiss.movie

Protokoll der 82. Generalversammlung der VZFA

Datum, Ort: Dienstag, 17. März 2015, 19.30 Uhr, Klublokal Rest. WerdGuet, Zunfthaus zur Hard

Anwesend: 22 Mitglieder (absolutes Mehr 12)

Entschuldigt: Heidi Keller, Herbert Oberlin, Serge Grava und Cécile Grau

1. Begrüssung

Der Präsident, Willi Grau, eröffnet um 19.30 Uhr die 82. Generalversammlung und begrüsst die Anwesenden. Speziell begrüsst er das anwesende Ehrenmitglied Max Hänsli sowie drei neue Mitglieder: Sybille Schär, Arthur Kammer und Charles Landolt. Er stellt fest, dass die Einladung mit Traktandenliste frist- und statutengemäss erfolgte.

2. Wahl der Stimmenzähler

Als Stimmenzähler wird Petr Mraz vorgeschlagen. Er wird einstimmig gewählt.

3. Abnahme des Protokolls der 81. GV vom 18. März 2014

Das Protokoll der 81. GV war auf der Webseite abrufbar und konnte beim Präsident angefordert werden. Von letzterer Möglichkeit wurde kein Gebrauch gemacht. Das Wort zu diesem Traktandum wird nicht erwünscht. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt. Der Erstellerin des Protokolls, Annelies Gangl, wird herzlich gedankt.

4. Abnahme des Jahresberichtes 2014 des Präsidenten

Der Jahresbericht wurde allen zugestellt. Zudem ist er auf unserer Homepage abrufbar. Der Präsident erläutert im Einzelnen seinen Bericht. Das Wort zu diesem Traktandum wird nicht gewünscht. Der Jahresbericht wird einstimmig genehmigt.

4.1. Abnahme der Jahresrechnung 2014

Die Jahresrechnung 2014 ist auf unserer Webseite seit einigen Wochen publiziert. Zudem standen an der GV Kopien der Jahresrechnung 2014 zur Verfügung. Der Kassier, Walter Durrer erläutert die einzelnen Positionen. Die Jahresrechnung schliesst nach der Bildung einer Rückstellung von CHF 1'000 mit einem Gewinn von CHF 69.14 ab. Walter bedankt sich bei dieser Gelegenheit bei den Spendern, die den Mitgliederbeitrag jeweils grosszügig aufrunden. Auch richtet er ein grosses Dankeschön an die Sponsoren, die den Club unterstützen. Unter Verdankung für die aufwendige und perfekt geführte Arbeit von Walter wird die Jahresrechnung einstimmig genehmigt.

4.2. Revisorenbericht

Die Revisoren Serge Grava und Max Hänsli haben die Jahresrechnung geprüft. Max liest den Bericht vor. Die Revisoren bestätigen, dass die Buchhaltung korrekt geführt ist und die statutarischen Vorschriften eingehalten wurden. Sie empfehlen die Abnahme der Jahresrechnung und danken dem Kassier für seine grosse und gute Arbeit. Mit grossem Applaus wird die Jahresrechnung 2014 einstimmig genehmigt. Willi Grau dankt den Revisoren für ihre Arbeit.

4.3. Entlastung des Kassiers und des Vorstandes

Nachdem der Jahresbericht und die Jahresrechnung genehmigt sind, bittet der Präsident, Willi Grau, dem Vorstand die Entlastung zu erteilen. Die Versammlung stimmt diesem Antrag einstimmig zu. Willi Grau bedankt sich im Namen des Vorstandes für das ausgesprochene Vertrauen.

5. Mitgliederbewegung und Ehrungen

Im Jahr 2014 waren 3 Eintritte und 2 Austritte aufgrund von Todesfällen zu verzeichnen. Der Mitgliederbestand hat von 50 auf 51 zugenommen. Seit dem Jahresende 2014 ist ein weiteres neues Mitglied eingetreten und sind 2 weitere Mitglieder verstorben. Mit einer Schweigeminute wird den Verstorbenen gedacht. Die Mutationsliste ist auf unserer Webseite publiziert.

VEREINIGUNG ZÜRCHER FILM- UND VIDEO-AMATEURE



Mitglied: swiss.movie

6. Budget 2015 und Jahresbeiträge

Walter Durrer erläutert das Budget 2015. Der Gewinn beträgt CHF 85. Die Jahresbeiträge sollen unverändert bleiben. Die Generalversammlung genehmigt einstimmig das vorgelegte Budget.

7. Wahlen des Vorstandes

Die 2-jährige Amtsperiode von Willi Grau läuft ab. Er stellt sich für eine Wiederwahl zur Verfügung und wird einstimmig wieder gewählt und als Präsident bestimmt. Willi bedankt sich für das ausgesprochene Vertrauen.

8. Revisoren

Die Rechnungsrevisoren Herbert Oberlin und Max Hänsli werden einstimmig für 2 Jahre wieder gewählt. Serge Grava stellt sich nicht mehr für eine Wiederwahl zur Verfügung. Die GV ist der Meinung, dass 2 Revisoren genügen. Die Statuten sind bei Gelegenheit anzupassen.

11. Anträge

Keine

12. Verschiedenes

- Der Präsident orientiert über die anstehenden Filmfestivals.
- Am 13. April stellt Janine Wetter im Videoclub Winterthur Ihren Dokumentarfilm "Pinguine in Gefahr" vor und erzählt über ihre Erfahrungen beim Erstellen dieses Filmes. Wir sind herzlich eingeladen an diesem Abend teilzunehmen.
- Der Präsident orientiert über einen Dokumentarfilm "Weltrekord auf dem Hallwilersee".
- swiss.movie hat eine neue Definition für "Amateurfilm" erlassen. Willi Grau liest diese vor und orientiert, dass der genaue Wortlaut in der nächsten Klubzytig publiziert werden wird.
- Walter Durrer orientiert über den gemeinsamen Ausflug mit dem AFZ vom kommenden 19. August. Er motiviert, dass möglichst viele von uns mitmachen sollen und erwähnt, dass noch Sponsoren gesucht werden. Der Ausflug wird in unserer Zytig publiziert werden.
- Makro System bzw. SHIELD hat neue Service-Pakete ausgearbeitet. Einzelheiten sind auf deren Webseite abrufbar.
- Josef Feiner orientiert, dass Fredi Peterli ins Altersheim geht und viel "Film-Hardware" zu verschenken hat. Von den Anwesenden ist niemand interessiert. Willi Grau fragt Reto Stocker und Charly Schmid an.
- Die informelle Diskusionsrunde zum Casablanca System wird erwähnt. Dabei wird die Frage geäussert, ob nicht auch für Final Cut so etwas Ähnliches organisiert werden könnte. Unser neues Mitglied Arthur Kammer würde mit dem Doodle so etwas ausprobieren. Willi wird ihm die bezüglichen eMail-Adressen mitteilen.
- Im Zusammenhang mit dem vorstehenden Punkt wurde vorgeschlagen, unsere Liste der Schnittsysteme aufzudatieren. Willi wird dies an die Hand nehmen.
- Max Hänsli schlägt vor, eine Liste der akzeptablen Ausgabemedien zu erstellen, so wie es Winterthur gemacht hat.
 Der Vorstand wird sich diese Liste anschauen und dann entscheiden.
- Ebenfalls schlägt Max vor, die Autoren bei der Vorführung der Filme mehr zu Wort kommen zu lassen. Die GV findet dies eine gute Idee.
- Willi und Max orientieren über die UNICA.

Da keine weiteren Wortmeldungen gewünscht werden, schliesst Willi Grau die GV um 21.05 Uhr mit den besten Wünschen für das neue Clubjahr und dankt für die Treue. Er lädt alle Anwesenden zu Kaffee und Dessert, gestiftet von der VZFA, ein.

Uitikon, 18. März 2015

Der Präsident Willi Grau